

	<p>Objekt: Bad Muskau: Schloss von Nordosten</p> <p>Museum: Landesgeschichtliche Vereinigung für die Mark Brandenburg e.V., Archiv Breite Straße 30-36 10178 Berlin (030) 90226-301 archiv@geschichte-brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Handzeichnungen, Druckgraphik, Gemälde, Ansichten, Sonstige Länder</p> <p>Inventarnummer: LGV-Archiv, C 12 G-4-041</p>
--	--

## Beschreibung

Holzstich eines unbekanntes Künstlers, nach 1866

Zwischen 1863 und 1866 ließ der neue Besitzer der berühmten Muskauer Park- und Schlossanlage des Fürsten Hermann von Pückler-Muskau (1785-1871), Prinz Wilhelm Friedrich Karl der Niederlande und von Nassau-Oranien (1797-1881), das neue Schloss im Park im Stil der Neorenaissance umbauen. Nach Kriegszerstörungen wurde es im Äußeren wiederhergestellt und dient als Museum.

Bez. mi. u. (Frakturschrift) "Schloß Muskau."  
Altbestand des Archivs.

## Grunddaten

Material/Technik:

Holzstich auf dünnem Papier (auf Karton aufgezogen)

Maße:

Blattgröße: Höhe 8 cm, Breite 9,2 cm;  
Bildgröße: Höhe 6,8 cm, Breite 7,4 cm (an den Ecken abgerundet)

## Ereignisse

Hergestellt	wann	Nach 1866
	wer	

	wo	
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Bad Muskau
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Schloss Muskau
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Schlesien
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Oberlausitz

## Schlagworte

- Druckgraphik
- Holzstich
- Schloss (Architektur)
- Schlossturm